

Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht

Althanstraße 39-45, 1090 Wien
Telefon: +43/1/313 36/4890
Telefax: +43/1/313 36/730
Internet: <http://www.wu-wien.ac.at/taxlaw>

EINLADUNG zur Teilnahme am EUCOTAX-Programm

EUCOTAX (European Universities COoperating on TAXes) geht auf eine gemeinsame Initiative der Universitäten von Barcelona, Budapest, Leuven, London, Luiss Universität Rom, Osnabrück, Paris I Panthéon-Sorbonne, Stockholm School of Economics, Tilburg, Georgetown University - Washington, D.C. und der Wirtschaftsuniversität Wien zurück. Dabei handelt es sich um eine Plattform zur Förderung der Lehre und der Forschung auf dem Gebiet des **europäischen Steuerrechts**, wodurch eine zusätzliche **Förderungsmöglichkeit für Studentinnen und Studenten der Wirtschaftsuniversität** besteht.

Die nächste Jahrestagung der mitwirkenden Universitäten wird **von 3. April bis 10. April 2008 in Budapest** stattfinden. Als Generalthema wurde **"TAX COMPETITION"** festgelegt. Von jeder Universität können **sechs ausgewählte Studentinnen und Studenten** an diesem Programm teilnehmen. Das Generalthema wurde in sechs Bereiche gegliedert. Jedem Teilnehmer und jeder Teilnehmerin soll ein Thema zugewiesen werden. Diese Studentin oder dieser Student hat die Aufgabe, sich das Thema zu erarbeiten und aus dem Blickwinkel der Steuerrechtsordnung des eigenen Staates darzustellen. Bei der gemeinsamen Tagung werden die jeweiligen Länderberichte zu den einzelnen Themenbereichen präsentiert und diskutiert. In **Workshops** sollen die Unterschiede zwischen den einzelnen europäischen Rechtsordnungen herausgearbeitet und Vorschläge für eine europaweite Harmonisierung der Rechtslage erstellt werden. Diese Diskussionen werden durch die Steuerrechtsprofessoren der mitwirkenden Universitäten aus den verschiedenen EU-Ländern unterstützt. Die Diskussionen und die Präsentationen finden in englischer Sprache statt. Die Ergebnisse werden der EU-Kommission zur Verfügung gestellt.

Diese gemeinsame Tagung gibt den teilnehmenden Studentinnen und Studenten die Möglichkeit, Kontakte mit Studierenden und Universitätslehrer/inne/n verschiedenster europäischer Universitäten zu gewinnen. Durch die Diskussionen mit den Kolleginnen und Kollegen und durch spezielle Vorträge der anwesenden Universitätslehrer können Einblicke in andere Steuerrechtsordnungen aus erster Hand gewonnen werden. Durch die Mitwirkung einer Reihe von international anerkannten

Wissenschaftler/inne/n ist eine optimale Betreuung der teilnehmenden Studierenden sichergestellt. Jede/r Teilnehmer/in erhält am Ende der Tagung ein Certificate, das die Mitwirkung durch Präsentation und durch Teilnahme an den Diskussionen bestätigt. Tagungsgebühren fallen keine an, da die mitwirkenden Universitätslehrer/innen diese Initiative als besondere Form der Begabtenförderung verstehen und ihre Leistungen unentgeltlich erbringen. Für die seitens der Wirtschaftsuniversität Wien teilnehmenden Studierenden wird sich das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht um eine Finanzierung der anfallenden Reise- und Unterkunftskosten bemühen.

Während die Tagung von den veranstaltenden Universitäten gemeinsam abgehalten wird, fällt die Vorbereitung der teilnehmenden Studierenden in die Verantwortung der entsendenden Universität. Daher obliegt es der WU Wien, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die EUCOTAX-Tagung in Budapest auszuwählen und vorzubereiten. Um dies auf bestmögliche Weise tun zu können, haben wir uns entschlossen, die Teilnahme am EUCOTAX-Programm mit der Vergabe von Diplomarbeitsthemen zu verbinden. Die sechs Problembereiche des Generalthemas "Tax Competition", die in Budapest diskutiert werden sollen, sollen von den teilnehmenden Studierenden in Form von Diplomarbeiten bearbeitet werden. Da die Diskussionen während der EUCOTAX-Tagung in Budapest in englischer Sprache stattfinden werden, sollen bereits die Diplomarbeiten in englischer Sprache verfasst werden. Ein vom Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht abgehaltenes Seminar zum Generalthema der EUCOTAX-Tagung, das im Wintersemester 2007/2008 in Wien stattfinden wird, soll die optimale Betreuung der Diplomandinnen und Diplomanden des EUCOTAX-Programms sicherstellen. Die fachliche Betreuung wird durch das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht (Univ.-Prof. Dr. Michael Lang, MMag. Marie-Ann Mamut und Mag. Florian Brugger) erfolgen. Um die sprachliche Qualität der Diplomarbeiten zu gewährleisten, hat Frau Margaret Nettinga, ehemalige Steuerrechtsexpertin am International Bureau of Fiscal Documentation, Amsterdam, mit englischer Muttersprache, ihre Unterstützung zugesagt. Auf diese Weise soll eine bestmögliche fachliche und sprachliche Betreuung erreicht werden.

Die Ergebnisse der Diplomarbeiten sollen in Form von **Kurzvorträgen** während der EUCOTAX-Tagung in Budapest vorgestellt werden. Die Vorbereitung dieser Präsentation soll parallel zur Diplomarbeitbetreuung erfolgen. Die sprachliche Qualität dieser Kurzvorträge soll ebenfalls durch die Unterstützung von Frau Nettinga gewährleistet werden.

Im Rahmen des Generalthemas "**TAX COMPETITION**" sollen folgende sechs Problembereiche behandelt werden. **Diese Themen werden hiermit zur Bearbeitung im Rahmen einer Diplomarbeit ausgeschrieben:**

- 1. TRANSFER PRICING**
- 2. TAX PROCEDURE AND COMPLIANCE**

- 3. TAXATION OF HOLDING COMPANIES AND PREFERENTIALLY TAXED ENTITIES**
- 4. GROUP TAXATION**
- 5. TAXATION OF INTANGIBLES**
- 6. TAXATION OF EXPATRIATES**

Folgender **Zeitplan** ist für die Teilnehmer/innen am EUCOTAX-Programm vorgesehen:

- **Mo, 14.5.2007, 14:00-15:00 Uhr** (Seminarraum des Instituts):
Info-Veranstaltung
- **Fr, 1.6.2007:**
Ende der Bewerbungsfrist für die Teilnahme am EUCOTAX-Programm
- **Di, 12.6.2007, 18:30-20:00 Uhr** (Seminarraum des Instituts):
Vorbesprechung, Vergabe der Diplomarbeits Themen, Hinführung zu den Themen, Arbeitstechniken - Grobstruktur einer Gliederung
- **Bis Mo, 17.9.2007:**
Vollständige Erfassung und Systematisierung der Literatur und Judikatur durch die Bearbeiter/innen der einzelnen Themen; Abgabe eines Gliederungsvorschlags am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht
- **Mo, 24.9.2007, 8:30 bis 14:00 Uhr** (Seminarraum des Instituts):
Präsentation und Diskussion des Gliederungsvorschlags
- **Bis Mo, 15.10.2007:**
Abgabe eines Vorschlags für ein ausformuliertes Kapitel der Diplomarbeit
- **Fr, 19.10.2007, 8:30 bis 14:00 Uhr** (Seminarraum SFB):
Präsentation und Diskussion des ausformulierten Kapitels in Anwesenheit von Frau Nettinga
- **Bis Fr, 21.12.2007:**
Abgabe eines Rohentwurfs der gesamten Arbeit
- **Jänner 2008:**
Individuelle Besprechung der Arbeit mit Univ.-Prof. Dr. Michael Lang, MMag. Marie-Ann Mamut und Mag. Florian Brugger
- **Fr, 25.1.2008, 8:30 bis 13:00 Uhr** (Seminarraum des Instituts):
Individuelle Besprechung der Entwürfe der einzelnen Arbeiten mit Frau Nettinga
- **Fr, 25.1.2008, 14:00 bis 19:00 Uhr** (Seminarraum des Instituts):
Präsentation der Ergebnisse der Arbeit in Form eines 30-minütigen Kurzvortrags in englischer Sprache in Anwesenheit von Frau Nettinga
- **Bis Mo, 10.3.2008:**
Fertigstellung der Diplomarbeit

- **3.4.2008 bis 10.4.2008:**
EUCOTAX-Tagung in Budapest

Alle Studentinnen und Studenten, die sich für die Teilnahme am EUCOTAX-Programm interessieren und eines der genannten Diplomarbeitsthemen bearbeiten wollen, sind – sofern sie bereit sind, den vorgegebenen Zeitplan einzuhalten – eingeladen, **bis spätestens 1. Juni 2007 eine kurze schriftliche Bewerbung** im Sekretariat des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU Wien zu Handen Frau **Monja Höffle** abzugeben. Der Bewerbung ist eine Kopie des ersten Diplomprüfungszeugnisses sowie ein Nachweis über die an der WU bisher abgelegten Prüfungen beizulegen. Voraussetzungen sind jedenfalls entsprechende Leistungsnachweise in Englischer Wirtschaftssprache sowie im Wahlfach Finanzrecht bzw. Grundzüge des Steuerrechts (zumindest UE Finanzrecht oder LV Einkommen- und Körperschaftsteuer).

Die **sechs bestqualifizierten Studentinnen und Studenten** werden aufgrund der Bewerbungen kurz nach dem 1. Juni von Prof. Lang, Prof. Schuch und Prof. Staringer ausgewählt und umgehend verständigt. Mitgeteilte Präferenzen hinsichtlich einzelner der sechs Themen werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, die geschilderte Förderungsmöglichkeit im Rahmen des EUCOTAX-Programms zu nutzen und sich für die Teilnahme und damit verbunden auch für die Bearbeitung eines der Diplomarbeitsthemen zu bewerben! Bei gleichzeitiger Bewerbung um eine Diplomarbeit im Rahmen des European and International Tax Moot Courts oder des BFH Moot Courts (siehe separate Ausschreibungen) bitten wir um die Angabe von Präferenzen.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, an der Informationsveranstaltung teilzunehmen und sich für die Teilnahme am EUCOTAX-Programm zu bewerben!

INFO-VERANSTALTUNG

Montag, 14. Mai 2007, um 14:00 Uhr, Seminarraum
Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht

MMag. Marie-Ann Mamut

Univ.-Prof. Dr. Michael Lang

Mag. Florian Brugger